



## Gemeinde Hinterhornbach

6646 Hinterhornbach/ Nr. 18

Tel: 05632 / 441 Fax: 441-4

Email: [gemeinde@hinterhornbach.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@hinterhornbach.tirol.gv.at)

### Niederschrift zur Gemeinderatssitzung

vom 21.02.2025 im Gemeindehaus / Sitzungszimmer um 20.10 Uhr

**Anwesende:** Bgm. Kärle Martin, Vize Bgm. Friedle Jürgen, Zehetner Florian, Wolf Klaus, Larcher Johannes, Kärle Roland, Meister Roland

**Entschuldigt:** Sprenger Julia

Bei der Gemeinderatssitzung am 21.02.2024 wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt.

#### Top 1: Vorlesung und Genehmigung des Protokolls vom 22.11.2024

Das Protokoll wurde vorgetragen und für Richtig befunden.

Der Spalt der Brücke wird von der Fa. Lutz repariert.

Das Holz für die Klausbrücke wurde bei den Österr. Bundesforste angefordert.

#### Top 2: Festsetzung Haushaltsvoranschlag 2025

Der Entwurf des Voranschlages für das Finanzjahr 2025 wurde in der Zeit vom 05.02.2025 bis 19.02.2025 im Gemeindeamt Hinterhornbach zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Der Voranschlag (Haushaltsplan) 2025 wurde vorgetragen.

Ergebnishaushalt	Erträge	€	698.600,00
	Aufwendungen	€	660.300,00
	Ergebnis	€	38.300,00
Finanzierungshaushalt	Erträge	€	783.400,00
	Aufwendungen	€	1.013.200,00
	Ergebnis	€	- 229.800,00

Der Abgang ist durch den positiven Kontostand vom 31.12.2024 gedeckt.

**einstimmig**

#### Top 3: Festsetzung MFP 2026 - 2029

Der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2026 – 2029 wurde vorgetragen und beschlossen.

**einstimmig**

#### **Top 4: Beratung und Beschlussfassung Leitungsinformationssystem ABA Hinterhornbach**

Es wurden 2 Angebote eingeholt

Büro Kiss und Partner, Ziviltechniker GmbH, 6600 Reutte – 27.718,98 Netto

Ing.Büro Eberl Ziviltechniker GmbH, 6175 Kematen – 65.000,-- Netto

Die Angebote werden vorgelegt und diskutiert.

Der Bauausschuss kritisiert, dass die Angebote mit ihnen nicht vorab abgesprochen wurden, sollte in Zukunft gemacht werden.

Es sollte abgeklärt werden ob der Wasserkataster bzw. die neue Wasserleitung mit aufgenommen werden kann.

Vom Angebot ist das Büro Kiss und Partner interessanter, aber es muss noch einiges abgeklärt werden. Diese Punkte werden

vorab mit dem Bauausschuss besprochen, und bei der nächsten Gemeinderatssitzung beschlossen.

Beschlussfassung wird vertagt

#### **Top 5: Weitere Vorgangsweise LWL Ausbau VHB nach HHB**

Das Teilstück von VHB Schule bis VHB Holzplatz/Stallweg fehlt noch in der Planung.

Da die Straße in diesem Bereich schon neu asphaltiert wurde und lt. EWR kein Leerschlauch mehr vorhanden ist, muss eine andere Lösung gefunden werden.

Auf Nachfragen von GR Roland Kärle beim EWR bekam er folgende Auskunft: von der Trafostation VHB bis Holzlagerplatz kann man sich eventuell mit Rücksprache EWR mit benötigten Glasfasern einmieten, da sie die Trafostationen mit Glasfaser anbinden müssen, dann muss die Gemeinde keine separate Leitung legen.

Aufgrund dieser Aussage wird beim EWR nochmals nachgefragt was jetzt wirklich an Rohren noch frei ist.

Die Pläne A4/A3 bitte in Zukunft mit dem Beamer vortragen

#### **Top 6: Beratung über Rückvergütung Wasser/Kanalgebühren Hnr. 16a**

Es wird vom Wassermeister, Gemeindearbeiter und Bürgermeister ein Lokalaugenschein aufgenommen und abgeklärt.

Beschlussfassung wird vertagt.

## **Top 7: Beschlussfassung und Vergabe Ausschreibung Open Net Call 2**

Für die Planungsleistungen des OpenNet 2030 CALL 2 Projektes müssen laut Vorgabe FFG-Förderung mindestens 3 Angebote je Gewerk eingeholt werden.

Die Angebote wurden durch eine Ausschreibung eingeholt. Diese wurden dem Gemeinderat vorgelegt und diskutiert.

Die Anbieter waren

LWL-Center	98,-- / Laufmeter
Büro Kiss & Partner	115,-- /Laufmeter
Kathrein Glasfaser	118,--/Laufmeter

Damit ist das LWL-Center der günstigste.

Der Gemeinderat stimmt dem Angebot vom LWL-Center **einstimmig** zu.

## **Top 8: Anfallende Kosten für die Ausbildung des Waldaufsehers**

Der neue Gemeindearbeiter und Waldaufseher hat mit 02.01.2025 seinen Dienst angetreten. Ab 03.03.2025 beginnt seine Ausbildung in Rotholz. Die Kosten für die Schule und Unterkunft werden von der Gemeinde übernommen. Weiters benötigt er einen Laptop für den Unterricht, dieser wird für die Ausbildung und weiters für anfallenden Arbeiten im Gemeindeforstdienst in der KG Hinterhornbach eingesetzt.

Ein Angebot der Fa. EDV-Express liegt vor. Es sollte aber noch ein weiteres Angebot eingeholt werden. Weiters werden noch Kosten bzgl. Neue Handkarte und Bekleidung anfallen.

Der Dienstvertrag wurde lt. Vorlage Vertragsbediensteter erstellt und von der Landwirtschaftskammer geprüft. Dieser wurde vorgelegt und für o.k. befunden.

Der Gemeinderat stimmt den anfallenden Kosten **einstimmig** zu.

## **Top 9: Allfälliges**

- Die Punkte der Rechnungsprüfung wurden vorgetragen und besprochen
- Anfrage Lechleitner Jana über die Urnenbeisetzung ihres Vaters in der Urnenwand des Friedhofes Hinterhornbach.  
Wenn alle Papiere vorhanden sind und es mit der BH Reutte abgeklärt ist, sollte dies auch kein Problem sein.  
Die üblichen Kosten werden ihr verrechnet.
- Lt. Lechleitner Christian gibt es neue Winterdienstsätze ab 01.10.2024 diese er im Jänner mitgeteilt hat aber bereits für den November und Dezember verrechnet hat. Dieser Vorgang wurde diskutiert und wird in die nächste GMR Sitzung aufgenommen.
- Kärle Roland: es sollte ein neuer Drucker angeschafft werden

- Larcher Johannes, Zehetner Florian und Friedle Jürgen gaben zu Bedenken, das der Bauhof ein öffentliches Gebäude ist und daher auch ein Rauch- und Alkoholverbot sein sollte. Der Grund für das Verbot ist, da es in der letzten Zeit immer Diskussion gab, wo man den Gemeinderat und auch ihre Entscheidungen stark kritisiert wurde. Es wurde auch über den neuen Gemeindearbeiter diskutiert und auch über die Art der Anstellung und Ausschreibung.

Es wurde auch gefordert, dass nach der ausgewiesenen Öffnungszeit des Recyclinghofes die Tore geschlossen werden sollen.

Bürgermeister Kärle nimmt das zur Kenntnis, ist aber mit den anderen Gemeinderäten der Meinung, dass man eine Regelung finden sollte.

Ende der Sitzung: 23:35 Uhr

**Aushang: 06.03.2025**

**Abnahme: 21.03.2025**

**Der Bürgermeister  
Kärle Martin**

